

# Niederschrift

über die 30. Sitzung des Gemeinderates Waldrach am Montag, 21. Nov. 2016  
im Rathaussaal Waldrach, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 20:45 Uhr, Zuhörer:1

Anwesend waren:

1) Der Vorsitzende: Ortsbürgermeister Heinfried Carduck

2) Die Ratsmitglieder:

Yves Herzog

Rainer Krämer

Martin Lauer

Reinhard Lichtenthal

Annette Mai

Christoph Meyer

Herbert Meyer

Wilhelm Naumes

Hans Orth

Hans-Jürgen Prümm

Margret Schmitt

Thomas Stein, ab TOP 4

Gerd Zonker

Es fehlten: Johannes Carduck, Reiner Mertes, Dr. Markus Neisius

3) Siegfried Gorges, als Schriftführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

2. Mitteilungen

3. Friedhofsgebührensatzung

4. Anschaffung von zwei Verdunklungsvorhängen (Antrag der KiTa gGmbH)

5. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des Optionsrechts gem. § 27 Abs. 22 UStG (2016)  
zum 31.12.2016

6. Bezuschussung „Jugendfußballtore“ auf der Zentralen Sportanlage Waldrach (Antrag der SGR)

7. Anregungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Auf Vorschlag des Vorsitzenden und durch einstimmigen Beschluss des Rates wurden die ursprünglichen TOP 4 (Anschaffung von zwei Stockbetten mit Fluchtbettgarage, sowie den dazugehörigen Fluchtbetten, Antrag der KiTa gGmbH), 9 (Mitteilungen), 10 (Bauvoranfragen) und 11 (Bauanträge) gestrichen. Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung wurden nicht vorgeschlagen.

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Anfragen vor.

2. Mitteilungen

a) Die nächste Gemeinderatssitzung ist für den 19.12.2016 vorgesehen.

b) Der Weihnachtsmarkt im Familienzentrum und am Gemeindeplatz ist am 04.12.2016.

c) Die nächste Sitzung des Bauausschusses ist am 01.12.2016 um 18:00 Uhr.

### 3. Friedhofsgebührensatzung

Gemäß einer Vorlage waren in der bestehenden Friedhofsgebührensatzung redaktionelle Änderungen vorzunehmen. Die erforderliche 1. Nachtragssatzung wurde einstimmig beschlossen bei einer Enthaltung.

### 4. Anschaffung von zwei Verdunklungsvorhängen (Antrag der KiTa gGmbH)

Für die Anschaffung lag ein Angebot vor. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig beschlossen, noch zwei weitere Angebote einholen zu lassen.

Anschließend berichtete Frau Lauterbach über die angespannte Raumsituation in der Kita, die bereits Nutzungen des Saales und der Nebenräume des Familienzentrums erforderlich mache.

Die Betriebserlaubnis bestehe für 105 Kinder. Über 20 Erzieherinnen und Fachkräfte seien in der Kita tätig. Es liefen derzeit Bewerbungen für das Bundesprogramm „Sprachkita“, für die deutsche Kinder- und Jugendstiftung „Willkommenskita“ sowie für das AOK „Jolinchen Kids“ – Gesundheitsförderungs-Präventionsprogramm.

### 5. Beratung und Beschlussfassung über die Ausübung des Optionsrechts gem. § 27 Abs. 22 UStG (2016) zum 31.12.2016

Die Sachverhaltsdarstellung und der Beschlussvorschlag lag allen Ratsmitgliedern vor. Es wurde sodann einstimmig beschlossen, dass der Gemeinderat die Optionsmöglichkeit (Wahlrecht) nach § 27 Abs. 22 UStG (2016) ausübt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Erklärung gem. den Vorgaben der Finanzverwaltung bzw. den ergänzenden Hinweisen des GStB frist- und formgerecht abzugeben.

### 6. Bezuschussung „Jugendfußballtore“ auf der Zentralen Sportanlage Waldrach (Antrag der SGR)

Für die vorliegende Rechnung über 1889,90 € wurde ein Zuschuss von der SGR beantragt. Nach kurzer Diskussion wurde der Beschlussvorschlag, die Kosten ganz zu übernehmen, mit 1 Ja-Stimme, 8 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt. Der Beschlussvorschlag die Hälfte des Betrages zu übernehmen, mit dem Hinweis, dass diese Tore nur in Waldrach verwendet werden dürfen, wurde mit 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

### 7. Anregungen und Anfragen

a) Es wurde angefragt, wann das Werbeschild mit dem Hinweis auf die ansässigen Betriebe aktualisiert wird.

b) Die Anfrage nach dem Straßenaufbruch in der Oberen Kirchstraße wurde dahingehend beantwortet, dass die Verwaltung die betreffende Firma anschreiben wird und dass die schadhafte Stelle instand gesetzt wird.

c) Eine weitere Anfrage betraf die Ausstattung des Spielplatzes im Neubaugebiet.

d) Auf die Schlaglöcher im Bereich Auf der Kaul / Auf dem Flürchen wurde hingewiesen.

e) Es wurde angefragt, ob der kleine Park beim Anwesen Schenk-Oster als Parkfläche gestaltet werden soll.

f) Die Korrektur der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2016 ist mittlerweile erfolgt.

g) Die Akustik im Saal des Familienzentrums wurde thematisiert.

h) Auf die Aufbrüche und Schlaglöcher im Bereich Bergstraße / Im Rosenbungert wurde hingewiesen.

i) Es wurde angeregt, eine Verkehrsschau durchzuführen im Hinblick auf Feuerwehrfahrzeuge und die Parksituation im Ort.

j) Die Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes im Zollweg war aufgrund technischer Probleme noch nicht möglich, soll aber in Kürze erfolgen.

k) Es wurde diskutiert, ob ein Verzeichnis sämtlicher Straßenaufbrüche im Ort geführt werden könne.

Nichtöffentlicher Teil: